

Pastoralraum Oberes Freiamt

Abtwil St. German
Auw St. Nikolaus
Dietwil St. Barbara
Mühlau St. Anna
Oberrüti St. Rupert
Sins Mariä Geburt

Pastoralraumpfarrer
Thomas Zimmermann
TEL 041 787 11 41

Kaplan
Markus Brun
TEL 041 787 11 41

Pastorale Mitarbeiterin
Martina Suter
TEL 041 787 11 93

Administrative Leitung
Pius Hüsler
TEL 041 787 11 49

Pastoralraum-Sekretariat
Ruth Fleischlin, Daniela Leu
TEL 041 787 11 41
MAIL sekretariat@pastoralraum-oberesfreiamt.ch
WEB www.pastoralraum-oberesfreiamt.ch



GOTTESDIENSTE

➔ Freitag, 1. Januar

17.00 Sins

Eucharistiefeier
(T. Zimmermann, M. Suter)
Musikalisch begleitet von Marianne Walker, Orgel und Rahel Castelberg, Violine

18.30 Mühlau

Eucharistiefeier (M. Brun)

➔ Samstag, 2. Januar

18.30 Auw

Familiengottesdienst
(M. Suter, T. Zimmermann)
Mit den Sternsängern

➔ Sonntag, 3. Januar

09.00 Oberrüti

Familiengottesdienst
(M. Suter, T. Zimmermann)
Mit den Sternsängern

10.30 Abtwil

Familiengottesdienst
(M. Suter, T. Zimmermann)

17.00 Dietwil

Rosenkranz

17.00 Sins

Familiengottesdienst
(M. Suter, T. Zimmermann)
Mit den Sternsängern

17.30 Abtwil

Rosenkranz

18.30 Oberrüti

Rosenkranz

19.00 Sins

Familiengottesdienst
(M. Suter, T. Zimmermann)
Mit den Sternsängern

Wort des Priesters

«Hei, war das ein Jahr!», sprach die Frau zu ihrer Freundin aus alten Tagen. «Und wir sagen Wörter und Sätze, die wir vorher nicht gesagt haben.» «An was denkst du?» «Ich habe die Maske vergessen. Oder: Ich sollte unbedingt noch WC-Papier posten. Gehen wir heute spazieren? Soll ich mich impfen lassen? Wann gehen wir in den nächsten Lockdown? Jö, das Hundeföteli wärmt mir das Herz.» «Apropos Herzwärme. Stell dir vor, was ich kürzlich gesehen habe. Da standen zwei Jugendliche in der Nähe vom Coop und haben sich innig umarmt. Ihre liebenden Herzen hätten den Schnee zum Schmelzen gebracht.» «Du meine Güte, wann haben wir uns eigentlich das letzte Mal die Hände gedrückt?» «Mir ist aufgefallen, dass wir alle irgendwie dünnhäutiger geworden sind. Wir sind schneller hässig. Wir rasten gelegentlich über andere aus. Wir sehen unschöne Situationen beim Einkaufen. Alle sind irgendwie von Sorgen geplagt. So friedlos irgendwie.» «Ja, und es ist auch verständlich. Wer auf Kurzarbeit ist, macht sich Sorgen. Wenn Kinder sich nicht mehr austoben können, wird es in den Familien mühsam. Wenn nachts nichts mehr läuft, wird es für Viele langweilig. Und wenn wir nur noch von den täglichen Fallzahlen hören, so kommt es gelegentlich selbst mir hoch.» «Weisst du wie wir früher das Weihnachtsfest genannt haben?» «Wie kommst du nun darauf? Dieses Fest haben wir ja bereits wieder abgehäkelt.» «Wie du redest. Tönt irgendwie so abgestellt. Fest des Friedens, heisst diese Nacht.» Liebe Leserinnen und Leser dieser Spalte. Mögen wir dieses Fest des Friedens nicht zu schnell wiederum in den Schubläden verschwinden lassen. Mögen diese Worte nicht staubige Formeln bleiben. Mögen wir dranbleiben. Mir hilft dabei der Satz von Karl Rahner: «Frieden hat man nur, wenn man den unbegreiflichen Gott annimmt in der Unbegreiflichkeit unseres eigenen Daseins und Schicksals.» Thomas Zimmermann

Gespräch mit Andreas Gubler

Ein Gespräch mit Andreas Gubler zu seinem Abschied aus der Kirchenpflege Auw.

In der Pfarrkirche Auw fand im Rahmen der diesjährigen Kirchgemeindeversammlung die Verabschiedung von Andreas Gubler statt. Während 22 Jahren stand er als Präsident der Kirchenpflege vor. Wir wollen im nachstehenden Gespräch nochmals ein wenig zurückblicken und von ihm einige Gedanken über sein langjähriges Schaffen für die Kirchgemeinde Auw hören. Das Gespräch mit Andreas Gubler führte Thomas Zimmermann am 5. Dezember 2020.

T.Z.: Im «Anzeiger» wurdest Du mit dem Satz zitiert: «Man kann nicht überall etwas erwarten und sich nicht selber engagieren.» Kannst Du hierzu noch etwas ergänzen?

A.G.: Das ist eigentlich das, was immer wieder beschäftigt. Alle haben eine Erwartungshaltung und nicht viele Leute sind bereit, dafür etwas zu tun. Damals als ich die Anfrage erhalten habe, habe ich dies mit meiner Frau Theres besprochen. Es war keine schnelle Entscheidung. Wir schauten es gut miteinander an. Die Arbeit in der Kirchenpflege als solches ist mir damals unbekannt gewesen und ich hatte keine Ahnung, was auf mich zukommt. Nachdem wir nach Auw gezogen sind, waren wir im Gottesdienst wie auch bei kirchlichen Anlässen anwesend.

So ist die damalige CVP mit der Anfrage auf mich zugekommen. Ich wusste, dass ich die Unterstützung meiner Frau habe, ohne das geht es eigentlich nicht. T.Z.: Es ist für eine Behörde einfacher, jemanden zu finden, wenn diese Person im Dorfleben präsent ist.

A.G.: Wenn man präsent ist, wird man gesehen und wird auch gefragt. Das ist überall so. In vielen Vereinen sieht man heutzutage nur noch eine Dienstleistung. Man ist vielleicht noch bereit dafür etwas zu bezahlen. Jedoch mag man sich dafür nicht mehr engagieren. Hier in Auw gibt es noch ein aktives Dorfleben. Da ist die Wahrscheinlichkeit grösser, dass jemand dies auch wahrnimmt und eher bereit ist, etwas zu machen.

T.Z.: Du schaust auf 22 Jahre zurück. Dabei ist für Dich auch die Pastoralraumerrichtung am 20.1.2018 ein prägendes Datum.

A.G.: Einer der grossen Diskussionspunkte im Zusammenhang mit der Errichtung der Pastoralräume war schon immer generell die Frage nach der Rolle des Pastoralraumpfarrers gewesen. Damit verbunden war die Befürchtung, dass die Seelsorger allzu sehr für administrative Arbeiten eingespannt werden. Sie haben jedoch andere Aufgaben und Kompetenzen. Darum die Anstellung von Pius Hüslers hier im Pastoralraum. Dies ermöglicht den Seelsorgern, sich wiederum mehr auf ihr Kerngeschäft zu konzentrieren. Das ist ein guter Schritt, den wir in unserem Pastoralraum gemacht haben.

T.Z.: Was sind generell die Aufgaben der Kirchenpflege?

A.G.: Als Kirchenpflege schauen wir, dass die Seelsorger, möglichst gut arbeiten können. Dass die Rahmenbedingungen für die Seelsorger, die Katecheten und für alle Angestellte gut sind. Und hierzu sind wir auf die Kirchensteuer der Kirchgemeindemitglieder angewiesen. Denken wir dabei auch an den Unterhalt der Pfarrkirche und der weiteren Gebäude. Wenn die Finanzen nicht mehr stimmen, dann fällt das Ganze zusammen.

T.Z.: Wir haben dich als engagierten Präsidenten erfahren, der jeweils gut vorbereitet die Sitzungen geleitet hat. Entspricht dies auch deinem Naturell?

A.G.: Ja, das ist mein Naturell. Wenn ich etwas mache, mache ich es richtig. Auch von meinem Beruf her. Ich kann keine «halbhatzige» Arbeit abgeben. Eine gute Vorbereitung ist wichtig. Am Abend zuvor war ich im Büro und bereitete die Sitzung vor. Für mich war der Abend vor der Sitzung ideal. Da sind die Traktanden präsent für den nächsten Tag. Natürlich ist man auch ausserhalb der Sitzungen gedanklich mit Themen beschäftigt. Nach der Sitzung machte ich mir Notizen für weitere Arbeiten. Ich hatte über all die Jahre das Glück, einen Aktuar oder eine Aktuarin zu haben, die meistens am nächsten Tag das Protokoll verschickt haben. Mit diesem Arbeitsinstrument wie auch mit der Pendenzenliste kann man gut weiterarbeiten. Das schätzte ich sehr. Ich hoffe, dies brachte ich auch genügend zum Ausdruck.

T.Z.: Kam dir der Beruf für dieses Amt entgegen?

A.G.: Vom Beruf her bin ich gewöhnt, gut zu organisieren. Damit kommt man besser vorwärts. Das Andere ist das Hineinwachsen in ein Amt. Du kannst im Leben nicht alles vorbereiten. Es gehört auch ein learning by doing dazu.

T.Z.: Für dich war auch das Zusammensein nach der Sitzung wichtig.

A.G.: Ich denke, das gibt auch Zusammenhalt im Team. Manchmal wird weiter über Themen der Kirchenpflege diskutiert und manchmal redet man über irgendetwas anderes. Es hilft auch mit, ein wenig herunterzufahren.

T.Z.: Als Kirchenpfleger hast du die staatskirchliche Seite der Kirchgemeinde geleitet. Hierzu seid ihr in der Landeskirche Aargau zusammengeschlossen.

A.G.: Ja wir haben eine aktive und präzente Landeskirche. Ich ging schon früh an die jährlichen Kirchenpflegeversammlungen nach Wislikofen. Als ich in die Synode gewählt wurde, nahm ich nebst den Sitzungen auch an weiteren Anlässen teil. Die Synode ist auch ein Ort der Vernetzung.

T.Z.: Und zuletzt: Ein Ausblick auf die Kirche.

A.G.: Für mich war es immer wichtig, die Kirche im Dorf im Auge zu behalten. Dies bezieht sich nun auch auf den Pastoralraum.

T.Z.: Besten Dank für das Gespräch.

GOTTESDIENSTE

➔ Montag, 4. Januar

17.30 Sins
Rosenkranz

18.30 Oberrüti
Rosenkranz

➔ Dienstag, 5. Januar

09.00 Auw
Bernarda Gedenkgottesdienst
(T. Zimmermann)

18.30 Oberrüti
Rosenkranz

19.00 Abtwil
Andacht Maria von Schio (B. Stocker)

➔ Mittwoch, 6. Januar

Erscheinung des Herrn

17.30 Sins
Rosenkranz

18.30 Oberrüti
Rosenkranz

19.00 Dietwil
Eucharistiefeier (M. Brun)
Musikalisch umrahmt von Salome Kern,
Posaune; Ariane Kern Bratsche und
Susanne Widmer, Orgel

➔ Donnerstag, 7. Januar

06.45 Sins
Gebet am Donnerstag

08.30 Oberrüti
Eucharistiefeier (M. Brun)

09.30 Mühlau
Kommunionfeier (M. Suter)

19.00 Sins
Rosenkranz für kirchliche Berufe

➔ Freitag, 8. Januar

09.00 Sins
Eucharistiefeier (T. Zimmermann)

19.00 Sins
Eucharistische Anbetung

➔ Samstag, 9. Januar

18.30 Dietwil
Eucharistiefeier (M. Brun)

➔ Sonntag, 10. Januar

07.30 Auw
Eucharistiefeier (M. Brun)

09.00 Mühlau
Eucharistiefeier (M. Brun)

10.30 Sins
Eucharistiefeier (M. Brun)

17.00 Dietwil
Rosenkranz

GOTTESDIENSTE

- 17.30 Abtwil**
Rosenkranz
- 17.30 Sins**
Rosenkranz
- 18.30 Oberrüti**
Rosenkranz

➔ Montag, 11. Januar

- 17.30 Sins**
Rosenkranz
- 18.30 Oberrüti**
Rosenkranz

➔ Dienstag, 12. Januar

- 09.00 Auw**
Kommunionfeier (M. Suter)
- 18.30 Oberrüti**
Rosenkranz

➔ Mittwoch, 13. Januar

- 08.30 Dietwil**
Rosenkranz
- 09.00 Dietwil**
Kommunionfeier (M. Suter)
- 17.30 Sins**
Rosenkranz
- 18.30 Oberrüti**
Rosenkranz

➔ Donnerstag, 14. Januar

- 06.45 Sins**
Gebet am Donnerstag
- 08.30 Oberrüti**
Kommunionfeier (M. Suter)
- 09.30 Mühlau**
Eucharistiefeier (M. Brun)
- 19.00 Sins**
Rosenkranz für kirchliche Berufe

➔ Freitag, 15. Januar

- 09.00 Sins**
Eucharistiefeier (T. Zimmermann)
- 19.00 Sins**
Eucharistische Anbetung

➔ Samstag, 16. Januar

- 18.30 Abtwil**
Eucharistiefeier (T. Zimmermann)

➔ Sonntag, 17. Januar

- 09.00 Auw**
Eucharistiefeier (T. Zimmermann)
- 10.00 Auw**
Sonntagsfiir, Begegnungsraum
- 10.00 Oberrüti**
Ökumenischer Gottesdienst
(H. Hauenstein, M. Suter)

Sins Mariä Geburt



Sekretariat

Kirchstrasse 3, 5643 Sins
Montag bis Freitag, 9.00 – 11.00 Uhr
Montag, Dienstag, Donnerstag, 14.00 – 17.00 Uhr
Freitag, 14.00 – 16.00 Uhr
TEL 041 787 11 41
MAIL sekretariat@pastoralraum-oberesfreiamt.ch



Ich bin gekommen,
wie das Wort aus
dem Herzen.

Ich bin gekommen,
wie der Schein aus
der Sonne.

Ich bin gekommen, wie die Wärme aus dem Feuer.
Ich bin gekommen, wie der Duft aus der Blume.
Ich bin gekommen, wie der Bach, aus seinen ewigen Quellen.

(Ephräem der Syrer, gest. 373)

Abtwil St. German



Sekretariat

Kirchstrasse 3, 5643 Sins
Montag bis Freitag, 9.00 – 11.00 Uhr
Montag, Dienstag, Donnerstag, 14.00 – 17.00 Uhr
Freitag, 14.00 – 16.00 Uhr
TEL 041 787 11 41
MAIL sekretariat@pastoralraum-oberesfreiamt.ch



Psalmen sind das Gebetbuch der Bibel



In loser Folge veröffentlichen wir Zeichnungen, welche die Viertklässler zu verschiedenen Psalmen gemalt haben.

Kyra hat sich zum Psalm 108 bildlich ausgedrückt.

Ein Lied. Ein Psalm Davids. «Mein Herz ist bereit, o Gott. Ich will dir singen und

spielen. Wach auf, meine Seele! Wacht auf, Harfe und Saitenspiel! Ich will das Morgenrot wecken.» Den ganzen Psalm können Sie in Ihrer Bibel nachlesen.

Auw St. Nikolaus



Sekretariat

Breitenstrasse 8, 5644 Auw
 Dienstag, 8.30–11.00 Uhr
 Donnerstag, 8.30–11.00 Uhr, 14.00–16.30 Uhr
 TEL 056 668 23 24
 MAIL zita.amstutz@pastoralraum-oberesfreiamt.ch



Die drei Königsfiguren, sowie die anderen Krippenfiguren wurden einst von der Schule Auw hergestellt. Anfangs waren sie im Schulhaus ausgestellt. Später übergab sie die Schule der Kirchgemeinde.

Edith Konrad aus Sins hat die Krippenfiguren über-

arbeitet und nun schmücken sie jedes Jahr in der Weihnachtszeit die Kirche Auw. Wir wünschen allen Gläubigen ein friedvolles, gesegnetes, neues Jahr 2021.
 Pfarramt und Kirchenpflege Auw

Sonntigsfiir

Zur Sonntigsfiir am 17. Januar, 10 Uhr im Begegnungsraum sind alle Kinder ab Kindergarten herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf viele Kinder.

Dietwil St. Barbara



Sekretariat

Vorderdorfstrasse 4, 6042 Dietwil
 Mittwoch, 9.00–11.00 Uhr
 Theres Meier, Pfarreisekretärin
 TEL 041 787 33 26
 MAIL theres.meier@pastoralraum-oberesfreiamt.ch



Ein kleines Licht anzünden...

...ist nicht viel, aber wenn es alle tun, wird es heller.
 Seit dem 21. Dezember brennt das Friedenslicht in unserer Kirche. In der Geburtsgrube in Bethlehem entzündet jeweils ein Kind ein Licht – das Friedenslicht. Die Idee «Friedenslicht» wurde 1986 in Oberösterreich entzündet, im doppelten Sinn. Es will Menschen motivieren, zwischen Weihnachten und Neujahr einen einfachen, aber persönlichen Aktivbeitrag für den Dialog und den Frieden zu leisten und anderen Mitmenschen eine Freude und Herzlichkeit zu schenken. Die Friedensflamme kann bis zum 6. Januar in der Kirche geholt und in einem Glas oder einer Laterne mit nach Hause genommen werden. Zudem können Friedenskerzen die 36 Stunden lang brennen, gekauft werden. Der Ertrag des Kerzenverkaufs geht an die Aktion «Denk an mich – Ferien und Freizeit für Menschen mit Behinderungen» Schweiz.

GOTTESDIENSTE

- 10.30 Sins**
 Eucharistiefeier (T. Zimmermann)
- 17.00 Dietwil**
 Rosenkranz
- 17.30 Abtwil**
 Rosenkranz
- 17.30 Sins**
 Rosenkranz
- 18.30 Oberrüti**
 Rosenkranz

PROPSTEI WISLIKOFEN

➔ Der Schatten in uns.

Weiterbildung Kontemplation via integralis.

So 17. bis Mi 20.1., 18 bis 13 Uhr. Propstei Wislikofen. Kosten Fr. 200.00 plus Pension Fr. 375.00 EZ/VP oder Fr. 330.00 DZ/VP pro Person. Weiterbildungstage für Lehrer*innen der Lassalle-Kontemplationsschule via integralis und Erfahrene in der Kontemplation. Leitung: Gabriele Geiger-Stappel, Margrit Wenk-Schlegel. Anmeldung: 056 201 40 40, www.propstei.ch.

➔ Überzeugend und lebendig präsentieren

Grundlagen-Training Präsentationskommunikation.

Sa 23.1., 9.30 bis 17.30 Uhr. Propstei Wislikofen. Kosten Fr. 95.00 plus Mittagessen Fr. 28.00. Wollen Sie Ihre Zuhörer nachhaltig überzeugen und gewinnen? Leitung: Markus Wentink. Anmeldung: 056 201 40 40, www.propstei.ch.

➔ Kontemplation via integralis – Einzeltag

Meditieren für den Frieden

Do 4.2., 9 bis 16.30 Uhr. Propstei Wislikofen. Kosten: Fr. 80.00 inklusive Mittagessen. Für einige Stunden in die Stille einzutauchen, für mich selbst und den Frieden in der Welt! Leitung: Margrit und Charlie Wenk-Schlegel. Anmeldung: 056 201 40 40, www.propstei.ch.



News aus Ihrer Pfarrei immer aktuell:
www.horizonte-aargau.ch

PROPSTEI WISLIKOFEN

➔ Kontemplation via integralis – Vertiefung

Beginne bei dir selbst, aber höre nicht bei dir auf

Do 4. bis So 7.2., 18 bis 13.30 Uhr. Propstei Wislikofen. Kosten: Fr. 160.00 Plus Pension Fr. 375.00 EZ/VP oder Fr. 330.00 DZ/VP pro Person. Das Sitzen im Schweigen konfrontiert uns intensiv mit uns selbst! Wir folgen der Aufforderung, an nichts hängen zu bleiben und uns tiefer führen zu lassen. Leitung: Margrit und Charlie Wenk-Schlegel. Anmeldung: 056 201 40 40, www.propstei.ch.

➔ Kontemplation – Einführungstag

Weite Seele – stiller Raum

Sa 6.2., 9.30 bis 16 Uhr. Propstei Wislikofen. Kosten: Fr. 90.00 inklusive Mittagessen. Das Eintauchen in die Stille weckt die Seelenkräfte, die im betriebsamen Alltag schlummern! Leitung: Claudia Nothelfer. Anmeldung: 056 201 40 40, www.propstei.ch.

➔ PRH-Persönlichkeitsentwicklung Seminar

Lebensqualität ist kein Zufall

Sa 6.2., 9.30 bis 16.30 Uhr. Propstei Wislikofen. Kosten: Fr. 120.00 plus Mittagessen Fr. 28.00. Die eigene Lebensqualität verbessern. Lernen, was hilft, ein erfülltes Leben zu führen. Leitung: Dr. Gabriele Kieser. Anmeldung: 056 201 40 40, www.propstei.ch.

➔ Kontemplation via integralis - Loslassen und Entdecken

Drei Tage der Stille

Do 11. bis So 14.2., 18 bis 15.30 Uhr. Propstei Wislikofen. Kosten: Fr. 170.00 plus Pension Fr. 375.00 EZ/VP oder Fr. 330.00 DZ/VP pro Person. Vertrauen üben, dass ich getragen bin. Mehr Lebendigkeit, Kraft, Mut und Frische entdecken. Leitung: Eveline Felder, Silvia Spycher. Anmeldung: 056 201 40 40, www.propstei.ch.

➔ Mit dem Leben strömen

Jin Shin Jyutsu – Einkehrtag

Sa 13.2., 9.30 bis 15.30 Uhr. Propstei Wislikofen. Kosten: Fr. 70.00 plus Mittagessen Fr. 28.00. Das innere Gleichgewicht finden. Mich mit der Quelle des Lebens verbinden. Mit angeleiteten Übungen. Leitung: Susanne Andrea Birke. Anmeldung: 056 201 40 40, www.propstei.ch.

Mühlau St. Anna



Sekretariat

Krähenbühl 8, 5642 Mühlau

TEL 056 668 14 77

MAIL pius.affolter@pastoralraum-oberesfreiamt.ch



Die Krippe in Mühlau ist eine grosse Rarität in der Schweiz. Die Künstlerin Angela Tripi aus Palermo hat mit ihren prachtvollen Krippenfiguren aus Terracotta mehrere Szenen um Weihnachten geschaffen. Von der Verkündigung bis zur Hochzeit von Kanaan stellen über

50 Figuren die prachtvollen Situationen dar.

An die Senioren von Mühlau

Wir wünschen Euch allen einen guten Start ins neue Jahr, und vor allem beste Gesundheit. Wir freuen uns schon sehr darauf, wenn wir wieder zusammen essen, trinken, schwatzen, würfeln und jassen dürfen. Bleibt gesund und bis bald - Lisbeth Rütter und Erika Affolter

Oberrüti St. Rupert



Sekretariat

Abtwilerstrasse 10, 5647 Oberrüti

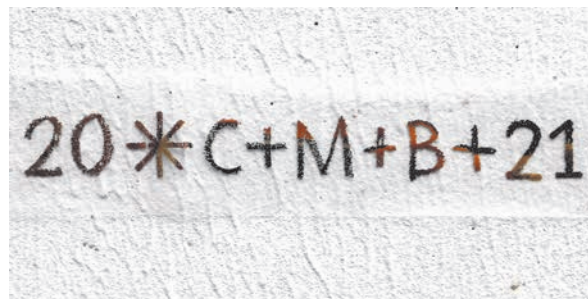
Donnerstag, 9.00 – 11.00 Uhr

TEL 041 787 12 05

MAIL maria.stocker@pastoralraum-oberesfreiamt.ch



Sternsinger 2021 in Oberrüti - aber sicher!



In Oberrüti werden die Sternsinger vom Samstag, 2. bis Montag, 4. Januar unterwegs sein. Sie sammeln für «Kindern Halt geben, in der Ukraine und weltweit».

Am Sonntag, 3. Januar, um 9 Uhr, wird ein Familiengottesdienst mit den Sternsängern stattfinden. Wir werden

die nötigen Sicherheitsvorkehrungen treffen und Abstand halten und danken für offene Türen und Herzen. Es wird noch ein Flyer in alle Haushaltungen verschickt mit den näheren Angaben.

Das Vorbereitungsteam unter der Leitung von Moni Annen

Pastoralraum Muri AG und Umgebung

Aristau St. Wendelin
Beinwil (Freiamt) St. Burkard
Boswil St. Pankraz
Bünzen St. Georg und Anna
Merenschwand St. Vitus
Muri St. Goar

Pastoralraum-Sekretariat
 Barbara Kaufmann, Carmen Rey
 Kirchbühlstrasse 10, 5630 Muri AG
TEL 056 675 40 20
MAIL info@pastoralraum-muri.ch
WEB www.pastoralraum-muri.ch

Pastoralraumpfarrer
 Stephan Stadler
TEL 056 675 40 20

Pfarreiseelsorger
 Stefan Heinzmann
TEL 056 664 14 64

Kaplan
 Julius Dsouza
TEL 056 668 11 23

Pfarreiseelsorgerin
 Nicole Macchia
TEL 056 675 40 20

Diakon
 Francesco Marra
TEL 056 666 12 09

Unser Gott ist nicht fern, er ist an unserer Seite

Viele von uns haben Helden, Anführer oder Vorbilder, denen wir auf Twitter, Facebook und Instagram folgen. Wir lesen jeden Tag, was sie tun und versuchen, genau das Gleiche zu tun. Unser Glaube erzählt uns von einem Gott, der sich selbst in Demut als Vorbild neigte, obwohl er keine Unvollkommenheiten erlitten hatte. Er ist unser Vorbild, weil er mitfühlend ist, mitwirkt, uns begleitet und sich mit uns identifiziert.

Der Heiland, der ohne Schuld war, «wurde» zur Sünde, das sagt uns Paulus. Jesus identifiziert sich mit der Sünde, aber er hat nie gesündigt. So tritt Gott in die menschliche Realität ein. Er musste sich mit allem identifizieren, was die Schuld mit sich bringt. Er wollte mit uns Schulter an Schulter stehen. Er hat nicht vorgetauscht, Mensch zu werden. Er wurde wirklich Mensch. Und wenn Gott kam, um Schuld zu vergeben und sein Blut für uns am Kreuz zu vergießen, musste er die Last tragen, die wir tragen, und dennoch seine Vollkommenheit bewahren. Das ist der Grund, warum der Heiland getauft wurde. Gott legt seine Vollkommenheit und Würde beiseite und beugt sein Haupt in den Wassern eines Flusses. Er stellte sich mit den Sündern auf, um in Demut das zu empfangen, was er nicht brauchte. Er kannte den Wert von Einfühlungsvermögen. Er wusste, dass sein Dienst an der Menschheit nicht auf einem goldenen Thron beginnen musste, sondern im Schlamm mit anderen Menschen, die immer wieder versuchen, neu anzufangen.

Die Fülle der Heiligen Dreifaltigkeit, die bei der Verkündigung zuerst auf subtile Weise offenbart wurde, ist in der Taufe des Herrn gegenwärtig und wird für uns gesprochen. Der Heilige Geist schwebt in der Form einer Taube. Die Stimme Gottes, des Vaters, ertönt gegenüber seinem Sohn. So wird er wie wir, damit wir so werden wie er ist. Er zeigt seine Bereitschaft für uns zu leiden. Gott kommt auf viele Weisen zu uns, aber am intensivsten durch die Sakramente. Das beweist das Handeln Jesu.

Das Jahr 2020 ist vom Coronavirus geprägt. Das Virus hat die Welt heimgesucht, und wir sind mehr als bereit, uns von 2020 zu verabschieden. Die Pandemie hat unser Leben verändert und unsere normalen Aktivitäten eingeschränkt. Es wird eine Zeit kommen, in der wir das Corona-Virus vergessen werden, in der unser Leben wieder normal sein wird. Nicht jetzt, nicht in einer Woche oder einem Monat. Aber wir sind zuversichtlich, dass 2021 tatsächlich ein Jahr der Hoffnung und des Lichts am Ende des Tunnels sein wird. Wir hoffen, dass das neue Jahr hellere Tage für uns bringt.

Bleiben wir zuversichtlich, denn Gott ist da! In diesem Vertrauen wünsche ich Ihnen fürs kommende Jahr von Herzen alles Gute, Gesundheit, Kraft, Zuversicht und Gottes Segen! Im Gebet verbunden mit Ihnen.

Kaplan, Julius Desouza



PASTORALRAUM MURI AG
UND UMGEBUNG

LEBENSEREIGNISSE



Unsere Verstorbenen

Udo Bühlmann-Wittstadt, Merenschwand, geb. 1930, † 14. Dezember; Martha Gauch, Muri, geb. 1927, † 13. Dezember;

VERANSTALTUNGEN

➔ Samstag, 2. Januar

16.00 Merenschwand

Die Sternsinger sind am Samstag, 2. und Sonntag, 3. Januar mit Sprüchen unterwegs.

➔ Montag, 4. Januar

18.00 Boswil

Die Sternsinger sind vom Montag, 4. bis Freitag 8. Januar unterwegs und tragen Gedichte vor.

➔ Mittwoch, 6. Januar

19.00 Muri, Pfarrsaal Muri

Der Helfer Anlass vom Frauenbund Muri muss aufgrund der aktuellen Covid-19-Situation abgesagt werden. Für die Helferinnen gibt es im Januar aber dennoch eine kleine Überraschung.

➔ Donnerstag, 7. Januar

18.00 Muri, Pfarrkirche

Gebetsabend mit Beichtgelegenheit, Marianische Frauen- und Müttergemeinschaft.

VERANSTALTUNGEN

➔ Mittwoch, 24. Februar

18.00 Muri

Der Frauenbund Muri verschiebt infolge Covid-19 die Generalversammlung auf Mittwoch, 23. Juni 2021. Die Einladung dazu folgt zu gegebener Zeit.

GOTTESDIENSTE

➔ Samstag, 2. Januar

Hl. Basilius und Hl. Gregor

17.00 Muri

Eucharistiefeier (J. Dsouza)
Musikalische Gestaltung mit Andreas Schib (Bariton) und Johannes Strobl (Orgel)

19.00 Aristau

Eucharistiefeier (J. Dsouza)
Kollekte: Epiphanieopfer für die Inländische Mission

Die diesjährige Kollekte kommt den Pfarreien von Val-de-Ruz (NE), Roveredo im Misox (GR) und Bissone im Sottoceneri (TI) zugute.

19.00 Bünzen

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (F. Marra) Segnung Dreikönigswasser, Salz und Kreide

Kollekte: Epiphanieopfer für Kirchenrestaurationen (Inländische Mission)

Jahrzeit für: Paul Blatter-Bieri, Martha und Jakob Huber-Schildknecht

➔ Sonntag, 3. Januar

2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN

09.00 Beinwil (Freiamt)

Eucharistiefeier (J. Dsouza) Festgottesdienst mit Sternsängern, Mitgestaltung Christina Keusch

Kollekte: Aktion Sternsingen 2021
«KINDERN HALT GEBEN»

09.00 Muri

Eucharistiefeier (St. Stadler)
Musikalische Gestaltung mit Andreas Schib (Bariton) und Johannes Strobl (Orgel)

Kollekte: Epiphanieopfer für Kirchenrestaurationen

10.15 Boswil, Pfarrsaal

Sonntagsfiir

Muri St. Goar



Sekretariat

Carmen Rey, Barbara Kaufmann
Kirchbühlstrasse 10, 5630 Muri AG
Montag bis Freitag 9.00 – 11.00 Uhr | 14.00 – 17.00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen

TEL 056 675 40 20

MAIL pfarrei-muri@pastoralraum-muri.ch

Kirchenpflege

Thomas Suter | TEL 056 664 66 10



Individuelle Wünsche werden erfüllt

Pfarrer Stephan Stadler bedauert sehr, dass die gewohnten Gottesdienste mit Krankensalbung aktuell nicht möglich sind. Für individuelle Wünsche stehen die Seelsorgenden aber jederzeit gerne zur Verfügung. Dies betrifft sowohl Hausbesuche mit einem seelsorgerischen Gespräch und der Hauskommunion, als auch das Sakrament der Krankensalbung. Erfüllt werden solche Wünsche immer, «gerade in dieser aussergewöhnlichen Zeit» sind sie uns ein besonderes Anliegen. Bitte melden Sie sich beim Pfarreisekretariat.

Kollekten im November

01. Christen im Heiligen Landi	356.70	22. Elisabethenwerk	315.15
08. Kirchenbauhilfe Bistum Basel	451.10	29. Für die Universität	
11. Freunde der Klosterkirche	72.25	Freiburg i.Ue	515.40
15. Diözesanes Kirchenopfer für		Vielen Dank für Ihre Spenden.	
pastorale Anliegen des Bischofs	459.40		

Trauer-Lebens-Café

Am Freitag, 15. Januar, 16 bis 18 Uhr, im Pfarrsaal unter der Pfarrkirche. Das Trauer-Lebens-Café ist ein offenes Angebot für Menschen in Trauer- und Verlustsituationen. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Schutzmassnahmen Covid-19

Die Covid-19-Verordnung besondere Lage des Bundes (Stand 18. Dezember 2020) bringt keine zusätzlichen Einschränkungen für Gottesdienste. Die aktuellen Massnahmen vom Bistum Basel können Sie ausführlich unter folgendem Link abrufen: <http://www.bistum-basel.ch/Schopfung-Umwelt/Pravention-Covid-19.html>. Aktuellste Informationen entnehmen Sie auch laufend unserer Webseite unter www.pastoralraum-muri.ch, Rubrik «Aktuell».

Wir bleiben im Gebet verbunden und im Glauben vereint und wünschen Ihnen gute Gesundheit, Zuversicht und Hoffnung.

Seelsorgeteam und Mitarbeitende der Pfarrei St. Goar und des Pastoralraums Muri und Umgebung

Der Frauenbund Muri informiert

Der Helfer Anlass am 6. Januar 2021 muss aufgrund der aktuellen Covid-19-Situation abgesagt werden. Für die Helferinnen gibt es aber dennoch eine kleine Überraschung. Die GV vom Mittwoch, 24. Februar 2021, wird auf den Mittwoch, 23. Juni 2021, verschoben. Leider mussten die Spielkiste (Treffpunkt für Babys und Kleinkinder mit Müttern/Vätern) sowie der Frauentreff für unsere Seniorinnen aufgrund mangelnder Teilnahme eingestellt werden.

Der Vorstand

Beinwil (Freiamt) *St. Burkard*



Sekretariat

Andrea Bischof Villiger
Kirchfeld 3, 5637 Beinwil (Freiamt)
Dienstag 14.00–16.00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag 8.00–11.00 Uhr
TEL 056 668 11 23
MAIL pfarrei-beinwil@pastoralraum-muri.ch

Kirchenpflege

Majka Mathis | TEL 056 668 04 82



Sternsingen 2021

Liebe Pfarreiangehörige

Leider müssen wir Ihnen mitteilen, dass dieses Jahr aufgrund der Corona-Pandemie die Sternsinger in unserem Dorf nicht unterwegs sein werden. Zum Schutze aller lässt die momentane Situation Besuche nicht zu. Doch nichts desto trotz werden wir am Sonntag, 3. Januar, 9.00 Uhr einen Festgottesdienst mit den Sternsängern sowie mit Christina Keusch, Katechetin, feiern. Am Ende des Gottesdienstes dürfen Sie den neuen Segenskleber mitnehmen. Mit Ihrer Spende unterstützen Sie die Aktion Sternsingen 2021, «KINDERN HALT GEBEN», ein Projekt für Kinder in der Ukraine. Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung. Kirchenpflege und Kath. Pfarrei Beinwil (Freiamt)

Kaffeetreff

Der Kaffeetreff der Bäuerinnen und Landfrauen vom 7. Januar ist abgesagt.

Chindertreff

Der Chindertreff vom Mittwoch, 13. Januar muss wegen der anhaltenden Corona-Pandemie leider abgesagt werden. Team Chindertreff

Hausbesuch / Hauskommunion

Wünschen Sie den Besuch eines Seelsorgers? Ist es Ihnen nicht möglich unsere Gottesdienste zu besuchen und möchten die Hauskommunion empfangen? Bitte melden Sie sich bei unserem Pfarreisekretariat (Tel. 056 668 11 23). Wir werden gerne einen Termin mit Ihnen vereinbaren. Kaplan Julius Dsouza

Pfarreikollekten November 2020

01. Pfarr- u. Wallfahrtskirche		22. Entlastungsdienst Schweiz	126.30
St. Burkard	92.00	28. Universität Freiburg	52.20
08. Kirchenbauhilfe Bistums Basel	89.20	Leerung St. Burkardskasse	783.60
14. Diöz. Kirchenopfer für pastorale Anliegen des Bischofs	81.00	Leerung Opferkerzenkasse	304.10
19. Elisabethenwerk	352.40	Leerung Antoniuskasse	58.50
		Herzlichen Dank für Ihre Spende!	

Frohes neues Jahr



Ich wünsche Ihnen für das neue Jahr Gesundheit, Zuversicht und Hoffnung. Möge Gott uns mit seinem Segen im neuen Jahr begleiten. Das wünsche ich Ihnen von ganzem Herzen. Im Gebet verbunden, Kaplan Julius Dsouza

GOTTESDIENSTE

10.30 Boswil

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (F. Marra) mit Segnung Kreide, Weihwasser und Salz.

Aussendung der Sternsinger.

Kollekte: Jubla Infanta und Verein Zukunft Burkina Faso

10.30 Merenschwand

Eucharistiefeier (J.Dsouza)

Kollekte: Epiphanieopfer für die Inländische Mission

Die diesjährige Kollekte kommt den Pfarreien von Val-de-Ruz (NE), Roveredo im Misox (GR) und Bissone im Sottoceneri (TI) zugute.

➔ Montag, 4. Januar

17.00 Beinwil (Freiamt)

Rosenkranz

17.00 Merenschwand

Rosenkranz

➔ Dienstag, 5. Januar

08.30 Muri, Klosterkirche

Eucharistiefeier (J. Dsouza)

09.30 Aristau

Eucharistiefeier (J. Dsouza)

09.30 Boswil, Solino

Eucharistiefeier (S. Stadler)

17.00 Beinwil (Freiamt)

Rosenkranz

17.00 Merenschwand

Rosenkranz

18.00 Muri, Klosterkirche

Rosenkranz

19.00 Muri, Kapelle Buttwil

Eucharistiefeier (J. Dsouza)

19.00 Muri, Ref. Kirche

Ökumenisches meditatives Abendgebet

19.30 Muri, Pfarrkirche

Italienischer Rosenkranz

➔ Mittwoch, 6. Januar

ERSCHEINUNG DES HERRN

09.00 Boswil

Eucharistiefeier (S. Stadler)

09.00 Merenschwand

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (F. Marra)

14.00 Muri, Pfarrkirche

Anbetungsstunde

17.00 Beinwil (Freiamt)

Rosenkranz

17.00 Merenschwand

Rosenkranz

GOTTESDIENSTE

➔ Donnerstag, 7. Januar

07.45 Boswil

Schülergottesdienst (F. Marra)

08.00 Muri, Kapelle Buttwil

Morgenandacht

09.00 Beinwil (Freiamt)

Eucharistiefeier (J. Dsouza)

09.00 Bünzen

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (F. Marra) für Frauen und Mütter **mit Gedächtnis** für Rosa Kuhn-Wirth, gestiftet vom Frauenverein Bünzen

17.00 Merenschwand

Rosenkranz

➔ Freitag, 8. Januar

15.00 Bünzen

Rosenkranz

17.00 Beinwil (Freiamt)

Rosenkranz

17.00 Merenschwand

Rosenkranz

18.15 Muri, Kapelle

Rosenkranz

19.00 Muri

Eucharistiefeier (St. Stadler)

Dreissigster für Walter Meier

1. Jahrzeit für Leonz Nietlisbach

Jahrzeit für Urs Holderegger; Hed-

wig + Oskar Brunner-Fuchs; Elisabeth Nietlisbach-Ingold; Margrit Barrer-Spalingler; Serena Barrer-Rütimann; Anton Schärer; Paul Vollenweider-Meierhans; Liesl + Fritz Meier-Schwienbacher; Rosa + Franz Ulrich-Hägi; Marha + Fritz Bächler-Rietschi

Wegen der Covid-Massnahmen rechnen wir pro Jahrzeitfamilie/Dreissigsten mit drei Personen. Danke für Ihr Verständnis.

➔ Samstag, 9. Januar

TAUFE DES HERRN

17.00 Muri

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (F. Marra)

19.00 Boswil

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (F. Marra)

Kollekte: Epiphaniekollekte

1. Jahrzeit: Hermann Keusch-Meier

Jahrzeiten: Flory und Peter Dübler-Mattmann, Martha und Alois Huber-Müller, Walter Bussinger,

Merenschwand *St. Vitus*



Sekretariat

Gabriella Rudin

Bachweg 3, 5634 Merenschwand

Montag, Mittwoch, Freitag 9.00 – 11.00 Uhr

TEL 056 664 12 64

MAIL pfarrei-merenschwand@pastoralraum-muri.ch

Kirchenpflege

MAIL roger.klausner@pastoralraum-muri.ch



Sternsingen 2021



Am Samstag, 2. Januar, 16 - 20 Uhr und Sonntag, 3. Januar, 14 - 18 Uhr ziehen die Sternsinger in Merenschwand und Benzenschwil von Tür zu Tür und bringen den Segen. Auch fürs Sternsingen gilt in diesem Jahr ein strenges Schutzkonzept. Die Sternsinger werden dieses

Mal nicht singen, sondern einen Segens-Spruch aufsagen. Unter dem Motto "Kinder helfen Kindern" spenden sie das gesammelte Geld für die gute Entwicklung und Bildung von Kindern.

Herzlichen Dank für Ihre Spenden!

Epiphanie-Kollekte

Das Epiphanie-Opfer an Dreikönig wird traditionell für Sanierungen von Kirchen in der Schweiz verwendet. Denn auch hierzulande sind längst nicht alle Pfarreien in der Lage, notwendige Arbeiten selber zu bezahlen. Die «Inländische Mission» engagiert sich seit über 150 Jahren dafür, dass finanzschwache Kirchgemeinden oder Pfarreien für den Erhalt von Bauten und anderen Kulturgütern finanzielle Unterstützung erhalten. Im Jahr 2021 wird die Kollekte aufgenommen für die Pfarrkirche Maria Himmelfahrt der Pfarrei Val-de-Ruz in Cernier (NE), die Kirche Sankt Anna an der Brücke in Roveredo im Misox (GR) und die Pfarrkirche San Carpofo in Bissone im Sottoceneri (TI).

Hausbesuch

Wünschen Sie den Besuch eines Seelsorgers und/oder möchten Sie die Hauskommunion oder das Sakrament der Krankensalbung empfangen, dann dürfen Sie sich gerne beim Pfarreisekretariat melden (056 664 12 64).

Jahrzeitgottesdienste

Um die Covid-Schutzmassnahmen einhalten zu können, rechnen wir pro Jahrzeitfamilie/Dreissigsten mit vier Personen. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Kollekten November

01./02. Christen im Heiligen Land	151.80	21. Elisabethenwerk	123.15
08. Anliegen des Bischofs	44.80	29. Kinderspital Kantha Bopha	127.75
15. Kirchenbauhilfe des Bistums	59.10	Herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern!	

Aristau St. Wendelin



Sekretariat

Gabriella Rudin
Bremgartenstrasse 27, 5628 Aristau
Dienstag 8.30 – 11.00, 14.00 – 16.30 Uhr
TEL 056 664 81 73
MAIL pfarrei-aristau@pastoralraum-muri.ch

Kirchenpflege

Edith Hausherr | TEL 056 664 44 70



Epiphanie-Opfer

Das Epiphanie-Opfer an Dreikönig wird traditionell für Sanierungen von Kirchen in der Schweiz verwendet. Denn auch hierzulande sind längst nicht alle Pfarreien in der Lage, notwendige Arbeiten selber zu bezahlen. Die «Inländische Mission» engagiert sich seit über 150 Jahren dafür, dass finanzschwache Kirchgemeinden oder Pfarreien für den Erhalt von Bauten und anderen Kulturgütern finanzielle Unterstützung erhalten. Im Jahr 2021 wird die Kollekte aufgenommen für die Pfarrkirche Maria Himmelfahrt der Pfarrei Val-de-Ruz in Cernier (NE), die Kirche Sankt Anna an der Brücke in Roveredo im Misox (GR) und die Pfarrkirche San Carpoforo in Bissone im Sottoceneri (TI).

Pfarrei-Café / Seniorenmittagstisch



Foto: Hof.

Das Pfarrei-Café wie auch der Seniorenmittagstisch können aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie bis auf Weiteres nicht stattfinden. Wir danken für Ihr Verständnis.

Hausbesuch

Wünschen Sie den Besuch eines Seelsorgers und/oder möchten Sie die Hauskommunion oder das Sakrament der Krankensalbung empfangen, dann dürfen Sie sich gerne beim Pfarreisekretariat melden (056 664 81 73).

Kollekten im November

01. Christen im Heiligen Land	74.05	22. Elisabethen-Werk	61.00
07. Kirchenbauhilfe des Bistums	64.00	28. Universität Freiburg	60.00
15. Anliegen des Bischofs	39.00	Herzlichen Dank für Ihre Spenden!	

Eindrücke Roratefeier



Die Roratefeier mit den vielen brennenden Kerzen durfte stattfinden und dem Advent eine gewisse Normalität verleihen. Freuen wir uns alle über das, was sein darf und nehmen wir das andere mit Gelassenheit.

GOTTESDIENSTE

19.00 Merenschwand

Eucharistiefeier (S. Stadler)

Jahrzeit für Josef Flory-Trottmann; Burkard Räber-Nietlisbach; Martha Räber; Luzia Schindler-Fischer; August + Agatha Strebel-Scherer; Theres Wyder
Covid-Massnahme: Vier Personen pro Jahrzeitfamilie.

Kollekte: Aktion Sternsingen der Missio

➔ Sonntag, 10. Januar

TAUFE DES HERRN

09.00 Beinwil (Freiamt)

Eucharistiefeier (J. Dsouza)

Kollekte: Schweiz. kath. Solidaritätswerk - Epiphaniefonds

09.00 Bünzen

Vater-unser-Gottesdienst (F. Marra und R. Luzio mit der 2. Klasse)

Um die Schutzmassnahmen einhalten zu können, ist dieser Gottesdienst den Zweitklässlern und deren Familien vorbehalten. Danke für Ihr Verständnis.

Kollekte: Solidaritätsfonds für Mutter und Kind

09.00 Muri

Eucharistiefeier (St. Stadler)

Kollekte: Solidaritätsfonds für Mutter und Kind/SOS Future maman

10.30 Aristau

Eucharistiefeier (J. Dsouza)

Kollekte: Aktion Sternsingen der Missio

10.30 Bünzen

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (F. Marra)

Kollekte: Solidaritätsfond für Mutter und Kind

17.30 Muri, Pfarrkirche

Italienischer Gottesdienst

➔ Montag, 11. Januar

17.00 Beinwil (Freiamt)

Rosenkranz

17.00 Merenschwand

Rosenkranz

➔ Dienstag, 12. Januar

08.30 Muri, Klosterkirche

Eucharistiefeier (St. Stadler)

09.30 Aristau

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (S. Heinzmann)

17.00 Beinwil (Freiamt)

Rosenkranz

17.00 Merenschwand

Rosenkranz

GOTTESDIENSTE

- 18.00 Muri, Klosterkirche**
Rosenkranz
- 19.00 Muri, Ref. Kirche**
Ökumenisches meditatives Abendgebet
- 19.30 Muri, Pfarrkirche**
Italienischer Rosenkranz

→ **Mittwoch, 13. Januar**

- 09.00 Merenschwand**
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
(S.Heinzmann)
- 14.00 Muri, Pfarrkirche**
Anbetungsstunde
- 17.00 Beinwil (Freiamt)**
Rosenkranz
- 17.00 Merenschwand**
Rosenkranz

→ **Donnerstag, 14. Januar**

- 07.45 Boswil**
Schülergottesdienst (N. Macchia)
- 08.00 Muri, Kapelle Buttwil**
Morgenandacht
- 09.00 Beinwil (Freiamt)**
Eucharistiefeier (J. Dsouza)
- 09.00 Bünzen**
Eucharistiefeier (St. Stadler)
- 19.00 Merenschwand, Kapelle Benzen-
schwil**
Eucharistiefeier (S. Stadler)

→ **Freitag, 15. Januar**

- 07.30 Merenschwand**
Schülergottesdienst (S. Stadler)
- 15.00 Bünzen**
Rosenkranz
- 17.00 Beinwil (Freiamt)**
Rosenkranz
- 17.00 Merenschwand**
Rosenkranz
- 18.15 Muri, Kapelle**
Rosenkranz
- 19.00 Muri**
Eucharistiefeier (J. Dsouza)
- Dreissigster** für Martha Riechsteiner-Theiler + Markus Waltenspühl
- Jahrzeit** für Rüede Arnold; Josef Meyer-Müller; Anna + Arthur Senn-Bussmann; Johann Huber-Strebel; Melchior Christen-Heggli; Karl Geu-Müller; Josef Köchli-Brun
- Wegen der Covid-19-Massnahmen rechnen wir pro Jahrzeitfamilie/Dreissigsten mit drei Personen. Danke für Ihr Verständnis.

Boswil St. Pankraz



Sekretariat

Anita Meier
Kirchweg 3, 5623 Boswil
Dienstag, Donnerstag, Freitag 9.00 – 11.00 Uhr
TEL 056 666 12 67
MAIL pfarrei-boswil@pastoralraum-muri.ch

Sakristanin

Rita Luzio | TEL 079 614 16 40

Präsident/Kirchenpflege

Hans Hildbrand | TEL 079 768 10 50
MAIL hans.hildbrand@pastoralraum-muri.ch



Kreide, Salz und Weihrauch

Im Gottesdienst vom Sonntag, 3. Januar werden zur Haussegnung Salz, Weihrauch, Weihwasser und Kreide gesegnet. Diese Gegenstände sind Zeichen dafür, dass Gott uns während des ganzen Jahres mit seinem Segen begleitet. Daher dürfen Sie diese auch gerne mit nach Hause nehmen.

Sternsinger



Foto: Jungwacht

Die Sternsinger besuchen Sie dieses Jahr mit Gedichten. Sie sind unterwegs vom Montag, 4. bis Freitag, 8. Januar 2021. Der Aussen-Gottesdienst ist am Sonntag, 3. Januar um 10.30 Uhr.

Sie unterstützen die Hilfswerke «jubla.infanta – solidarisch mit Kindern am an-

deren Ende der Welt» und «Verein Zukunft für Burkina Faso». Die Sternsinger kommen gerne auf Anmeldung am Freitag, 8. Januar 2020 in Kallern vorbei. Gerne dürfen Sie sich melden zwischen dem 4. -7. Januar 2021 unter 079 844 40 57 oder per Mail: info@jwbrboswil.ch.

Covid-19 Situation

Die Covid-Massnahmen werden vom Bistum Basel immer auf den neusten Stand gebracht. Die aktuellen Informationen können Sie auch laufend auf unserer Webseite unter www.pastoralraum-muri.ch entnehmen. Wir wünschen Ihnen gute Gesundheit, Zuversicht und Hoffnung.

Neues Kirchenpflegemitglied



Josef Schönenberg wurde an der letzten Kirchengemeindeversammlung als neues Kirchenpflegemitglied für die Amtsperiode 2019-2022 gewählt. Seppi war in jungen Jahren schon als Ministrant und Sigrist in Bettwil tätig. Somit gewinnt die Kirchgemeinde eine erfahrene Person.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Seppi und wünschen ihm viel Freude in seinem neuen Amt. Kirchenpflege Boswil-Kallern.

Bünzen *St. Georg und Anna*



Sekretariat

Monika Brunner
Chilerain 8, 5624 Bünzen
Dienstag, Donnerstag und Freitag 8.30–11.00 Uhr
TEL 056 666 12 09
MAIL pfarrei-buenzen@pastoralraum-muri.ch

Sakristanin

Marie-Theres Bircher | TEL 056 670 00 01

Kirchenpflege

Barbara Rey | TEL 056 664 09 00



Dreikönigswasser, Salz und Kreide



Heilige Drei Könige Foto: Brunner

Im Gottesdienst am Samstag, 2. Januar, zur Erscheinung des Herrn, wird das Dreikönigswasser, Salz und Kreide gesegnet.

Das Dreikönigswasser und die Säckli mit Kreide, Salz und einem Flyer für die Haussegnung können nach dem Gottesdienst mit nach Hause genommen werden.

Vater-unsere-Familiengottesdienst

Am Sonntag, 10. Januar 2021 um 9 feiern die Zweitklässler und ihre Katechetin Rita Luzio den Vater-unsere-Gottesdienst. Damit die Schutzmassnahmen eingehalten werden können, ist dieser zusätzliche Gottesdienst den Zweitklässlern und deren Familien vorbehalten.

Um 10.30 Uhr findet in Bünzen ein weiterer Gottesdienst für die Pfarrei statt.

Gedächtnisse und Jahrtage

Die Gedächtnisse und Jahrtage finden Sie jeweils beim Gottesdienst in der schmalen Spalte.

Samstag, 2. Januar: Jahrzeit für Paul Blatter-Bieri, Martha und Jakob Huber-Schildknecht

Voranzeige Samstag, 16. Januar: Jahrzeit für Irma und Siegfried Waltisberg-Winiger, Irma und Ernst Kuhn-Käppeli

Kirchenopfer November 2020

01. Pfarrkirche Bünzen	320.95	28. Pfarrkirche Bünzen -	211.77
07. Kirchenbauhilfe Bistum Basel	44.00	Beerdigung	
14. Pastorale Anliegen des Bischofs	48.00	29. Universität Freiburg	86.00
17./19. Elisabethenopfer	206.00	Ein herzliches Dankeschön für jede	
22. Ministranten	313.35	Spende!	

Adventsfenster Bünzen

Von Herzen danken wir allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für ihr kreatives Schaffen. Sie alle haben es möglich gemacht, diese Adventszeit mit ihren Dekorationen und Lichtern zu verschönern. Gerade in diesem ausserordentlichen Jahr waren doch diese Momente so wichtig. Danke dafür! Wir wünschen allen gesunde und muntere Wintertage, Frauenverein Bünzen



Engel kommen vielleicht nicht,
wenn du sie rufst,
aber sie werden immer da sein,
wenn du sie brauchst.

An der Swiss Handicap im Dezember 2019, der nationalen Messe für Menschen mit und ohne Behinderung, entstanden Mut-Botschaften in Form von Schutzengeln. In der aktuellen Ausgabe von Horizonte sollen diese Schutzengel uns allen Mut machen durch die schwere Zeit der Corona-Pandemie.

**MEHR NEWS
AUS IHRER PFARREI**
täglich aktualisiert
im Internet



Aktualisierte und erweiterte Informationen samt Bildern zu Gottesdiensten und Veranstaltungen in Ihrer Pfarrei finden Sie auf der neu gestalteten Webseite:

www.horizonte-aargau.ch